

Veröffentlichung: 21.07.2017 16:00

Quelle: <http://adhoc.presstext.com/news/1500645600032>

Stichwörter: Zumtobel Group AG / Hauptversammlung / Dividende

Ergebnisse Hauptversammlung

Zumtobel Group AG: Information anlässlich der 41. Hauptversammlung der Zumtobel Group AG

Dornbirn / Österreich (pta020/21.07.2017/16:00) - * Vorstand und Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2016/17 entlastet

* Hauptversammlung beschließt Dividende von 0,23 EUR pro Aktie

* CEO Schumacher blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2016/17 zurück

* Wahl neues Aufsichtsrats-Mitglied Volkhard Hofmann

* KPMG Austria GmbH erneut zum Abschlussprüfer bestellt

Die Hauptversammlung der Zumtobel Group AG, die heute Vormittag am Konzernsitz in Dornbirn tagte, hat die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats der Zumtobel Group AG entlastet. Mit einer Anwesenheit bzw. Vertretung von 358 stimmberechtigten Aktionären, die rund 64,04 Prozent des Grundkapitals der Gesellschaft repräsentierten, wurde erneut eine hohe Präsenz erzielt. Der Vorstand wurde für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2016/17 entlastet. Auch die Mitglieder des Aufsichtsrats wurden entlastet.

In seinem Lagebericht blickte CEO Ulrich Schumacher auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2016/17 zurück, in dem wesentliche Meilensteine in Bezug auf die strategische Neuausrichtung und Restrukturierung der Zumtobel Group erreicht wurden. Im Geschäftsjahr 2016/17 konnte die Zumtobel Group ihr Jahresergebnis mit 25,2 Mio EUR gegenüber dem Vorjahr mehr als verdoppeln. Ziel des Vorstands ist es, den eingeschlagenen Weg der strategischen Neuausrichtung auch im neuen Geschäftsjahr mit vollem Engagement fortzuführen. Einerseits liegt der Fokus darauf, die Kostenposition der Zumtobel Group weiter zu verbessern, wie etwa durch den Aufbau eines neuen Produktionswerkes in Serbien. Andererseits steht auch der Ausbau der neu gegründeten Service-Einheit Zumtobel Group Services im Vordergrund.

"Das zurückliegende Geschäftsjahr war für die Zumtobel Group sehr erfolgreich. Die umfassenden Restrukturierungen der vergangenen Jahre haben dazu beigetragen, dass wir unsere Profitabilität signifikant steigern konnten. Ein wichtiger Meilenstein für das Unternehmen im Geschäftsjahr 2016/17 war die Markteinführung von Zumtobel Group Services (ZGS). Damit positionieren wir den Konzern als ganzheitlichen Anbieter von Lichtlösungen und software-orientierten Services. Wir sind überzeugt, dass wir ein stabiles Fundament für profitables Wachstum gelegt haben und unsere Wachstumsziele erreichen werden", so die Bilanz von Ulrich Schumacher, CEO Zumtobel Group, über das vergangene Geschäftsjahr.

Dem Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat folgend, bewilligte die Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2016/17 eine Dividende von 0,23 EUR pro Aktie (VJ: 0,20 EUR). Die Auszahlung der Dividende erfolgt am 2. August 2017.

Weitere Tagesordnungspunkte betrafen die Vergütung für die Aufsichtsratsmitglieder im Geschäftsjahr 2017/18 sowie die Wahl der KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Wien, zum Abschlussprüfer für den Jahres- und den Konzernabschluss 2017/18.

Zum Abschluss der Hauptversammlung stand eine Wahl in den Aufsichtsrat an. Da Rüdiger Kapitza seine Funktion als Mitglied des Aufsichtsrates zum 5. Juni 2017 aus persönlichen Gründen niedergelegt hat, war ein neues Aufsichtsratsmitglied zu wählen. Volkhard Hofmann wurde erstmalig in das Gremium bestellt. Volkhard Hofmann ist Dr. rer. pol., Diplom-Kaufmann und Diplom-Volkswirt und war mehr als 30 Jahre Berater bei der Boston Consulting Group (BCG), davon mehr als 20 Jahre Partner und Managing Director in verschiedenen internationalen Führungspositionen. Die Zumtobel Group hat er in den letzten 20 Jahren durch unterschiedliche Projekte kontinuierlich beraten.

Das Geschäftsjahr 2016/17 in Zahlen

Die Umsatzentwicklung im Geschäftsjahr 2016/17 wurde durch deutlich negative Währungseffekte im Ausmaß von 39,0 Mio EUR beeinflusst, welche vor allem auf die Aufwertung des Euro gegenüber dem britischen Pfund zurückzuführen sind. Der Gruppenumsatz sank im Vergleich zum Vorjahr um 3,9% auf 1.303,9 Mio EUR (währungsbereinigt minus 1%). Das wichtigste Highlight im Hinblick auf das abgelaufene Geschäftsjahr ist die Ertragsentwicklung: Das um Sondereffekte bereinigte Gruppen-EBIT verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahr trotz geringerem Umsatz um 23,4% von 58,7 Mio EUR auf 72,4 Mio EUR. Die Umsatzrendite stieg entsprechend von 4,3% auf 5,6%. Der Jahresgewinn konnte gegenüber dem Vorjahr mehr als verdoppelt werden und stieg von 11,9 Mio EUR auf 25,2 Mio EUR. Die Maßnahmen zur Optimierung des globalen Werksverbundes der Zumtobel Group haben maßgeblich zur gestiegenen Profitabilität des Lichtkonzerns beigetragen. Die geplante Errichtung des neuen Werk in Serbien wird diese Entwicklung künftig weiter unterstützen.

Sehr erfreulich ist auch die signifikant positive Entwicklung beim Free Cashflow. Durch ein konsequentes Working Capital Management, geringere Investitionstätigkeit sowie ein besseres operatives Ergebnis konnte ein positiver Free Cashflow von 69,4 Mio EUR erreicht werden (Vorjahr 49,8 Mio EUR).

Information

Die vollständigen Abstimmungsergebnisse finden Sie unter:

<http://www.zumtobelgroup.com/de/hauptversammlung.htm>

Die Pressemitteilung und hochauflösendes Bildmaterial ist zum Download verfügbar unter:

http://www.zumtobelgroup.com/de/presse_center.htm

Aussender:	Zumtobel Group AG Höchster Straße 8 6850 Dornbirn Österreich
Ansprechpartner:	Harald Albrecht
Tel.:	+43 (0)5572 509-1125
E-Mail:	Harald.Albrecht@zumtobelgroup.com
Website:	www.zumtobelgroup.com
ISIN(s):	AT0000837307 (Aktie)
Börsen:	Amtlicher Handel in Wien

zumtobel group

Meldung übertragen durch presstext.adhoc. Für den Inhalt ist der Aussender verantwortlich.